

## Plautus, *Epidicus*

### Handlungszusammenfassung

Epidicus erfährt von Thesprio, dass Stratippocles sich eine kriegsgefangene Frau gekauft hat. Jedoch kauft auch Epidicus für Stratippocles auftragsgemäß eine Lautenspielerin – ohne dass dessen Vater Periphanes etwas davon wusste. Der von einem Feldgang wieder heimgekehrte Stratippocles beauftragt nun seinen Sklaven, das Geldproblem, das durch den Doppelkauf entstand, zu lösen.

Epidicus breitet folgenden (vorgeschobenen) Plan vor Periphanes aus: Da Periphanes nicht will, dass sein Sohn eine in Athen ansässige Lautenspielerin zur Frau nimmt, soll Epidicus diese Lautenspielerin freikaufen; ein *miles gloriosus* habe ohnehin bereits Interesse an ihr.

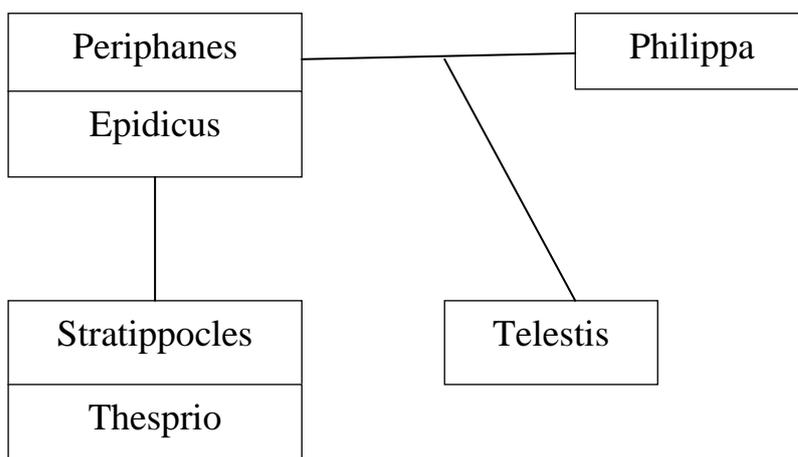
⇒ Epidicus erhält von Stratippocles das Geld dafür.

Epidicus kauft die Lautenspielerin keineswegs, doch gibt er sie gegenüber Periphanes als solche aus, während sie doch nur gemietet ist. Somit kann Epidicus das von Periphanes erhaltene Geld an Stratippocles weitergeben, der damit den Wechsler und Eigentümer seiner neuen Liebschaft bezahlt.

Die weiteren Geschehnisse lassen Periphanes den Betrug des Epidicus erkennen: Der *miles gloriosus* will seine Liebschaft bei Periphanes abholen, bekommt die gemietete Lautenspielerin hingestellt und lehnt diese als ihm unbekannt ab. Ferner möchte Philippa ihre und des Periphanes Tochter Telestis sehen. Periphanes ruft nun in der Meinung, er rufe Telestis, Akropolistis zu sich heraus, die ihm vor dem Einsetzen der Komödienhandlung von Epidicus als seine Tochter untergeschoben wurde, sodass diese für Philippa eine fremde Person ist.

Der erzürnte Periphanes kauft sich nun schon Riemen als Züchtigungsmittel für Epidicus, der momentan bei Stratippocles ist und mit diesem Telestis, dessen neue Liebschaft, in Empfang nimmt. Telestis ihrerseits wird von Epidicus als die Halbschwester des Stratippocles erkannt und dem soeben vom Markt eingetroffenen Periphanes als seine echte Tochter vorgestellt => Rehabilitation des Epidicus

### Personenaufstellung



**Freunde:**  
Apocides  
Chaeribulus